

# Lagerkurier

Donnerstag, 13. Juli 2023



## Mittagessen:

Currywurst mit  
gebackenen  
Kartoffelecken

## Nachtisch:

Grießpudding

## Geburtstage:

Timo Freels  
JF Jade  
Vincent Hover  
JF SRS

## Zitat des Tages:

Der Gescheiterte gibt  
nach! Eine traurige  
Wahrheit, sie  
begründet die  
Weltherrschaft der  
Dummheit.  
(Marie von Ebner-  
Eschenbach)

## Besuch bei der Küche

Traditionsgemäß erhielt unsere Küche am Dienstagabend Besuch aus dem Landkreis Diepholz. Die Verbindungen bestehen schon seit vielen Jahren, und da die Kreiszeltlager parallel stattfinden besucht man sich gegenseitig. Wir finden das eine schöne Tradition und wünschen euch, dass diese freundschaftliche Bande noch lange hält.



## Wir stellen vor: Unsere Logistiker

Unsere Logistiker im Zeltlager sind Marc Niehus und Frank Otto. Die Beiden sorgen dafür, dass die Infrastruktur und alles Organisatorische im Zeltlager reibungslos laufen. Zu ihren Aufgaben im Zeltlager zählen die Organisation der Strom- und Wasserversorgung, die Organisation der Lagerwache und des Reinigungsdienstes sowie die Koordination des Küchendienstes. Wenn die beiden nicht im Zeltlager als Logistiker unterwegs sind, engagieren sich beide aktiv in ihrer Ortswehr.

Marc ist euch bereits als Stellv. Kreisjugendwart seit vielen Jahren bekannt. Seine Ortswehr ist die Freiwillige Feuerwehr Großenmeer. In der Feuerwehr engagiert sich Marc seit rund 34 Jahren ehrenamtlich. Wenn Marc nicht gerade mit der Feuerwehr unterwegs ist, schaut er gerne Fußball oder spielt Schleuderball.

Frank Otto ist in der Freiwilligen Feuerwehr Lemwerder. Dort ist er seit vielen Jahren als Gerätewart tätig. Diese Arbeit füllt ihn so aus, dass er daneben eigentlich keine Hobbies mehr hat. Frank wurde in der Jugendfeuerwehr groß und war auch Betreuer und Jugendfeuerwehrwart der JF Lemwerder.





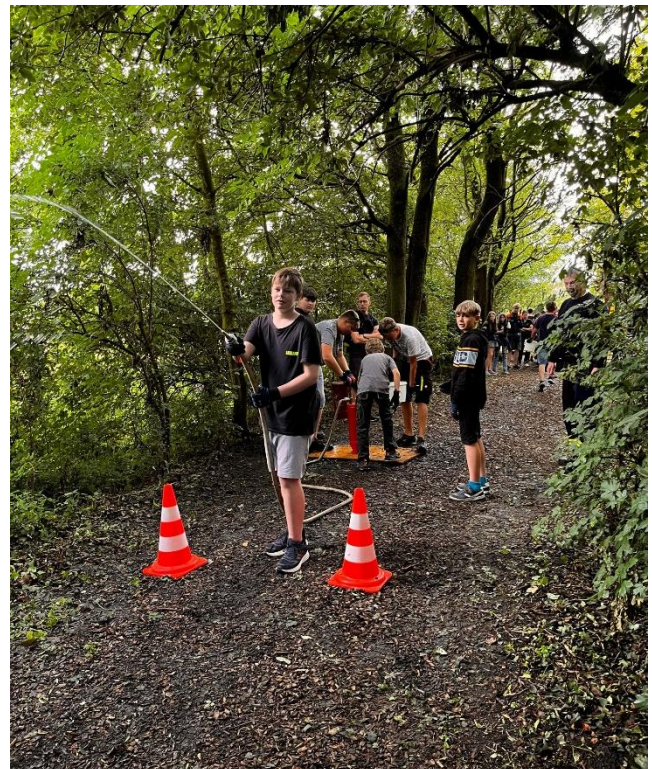
# „So lernt man auch mal den Ort kennen...“

Bei teilweise strömenden Regen aber immerhin nicht zu heißem Wetter gab es die Gelegenheit, Ovelgönne zu erkunden und dabei noch ein paar Aufgaben zu lösen.

Sieben Stationen wurden angelaufen, auf denen man auch verschiedene Ovelgönner Vereine kennenlernen konnte.

- Der Ovelgönner Sportverein und die Ortsfeuerwehr Ovelgönne teilten sich eine Station, hier wurde mit Schläuchen gekegelt.
- Beim Bürgerverein wurden Ringe geworfen und Bierpong (natürlich nicht mit Bier) gespielt.
- Der Reitverein Ovelgönne bot „Ponyspiele mal anders“, es kamen zwar Pferde aber keine Tiere zum Einsatz.
- Bei der Ortsfeuerwehr Neustadt mussten Feuerwehrbegriffe gesucht werden, auch hier gab es ein Schlauchkegeln und eine Spritzwand.
- Bei der Ortsfeuerwehr Frieschenmoor wurden mittels Kübelspritze Dosen abgeschossen. Weiterhin mussten Wasser durch einen Schlauch transportiert und Feuerwehrfragen beantwortet werden.
- Bei einem weiteren Stand der Ortsfeuerwehr Ovelgönne mussten unter anderem Kugeln durch einen Nagelparcour gelotst werden.
- Im Handwerksmuseum, beim Heimat- und Kulturverein Ovelgönne, wurden Hufeisen geworfen, Rätsel gelöst und das Gewicht einer Milchkanne geschätzt.

Nebenbei galt es noch, einen Fragenkatalog zu beantworten. Hier wurden Fragen zur Geschichte von Ovelgönne gestellt, aber auch Feuerwehrfragen kamen nicht zu kurz. Es gab also genug Kurzweil, so dass die ca. zweieinhalb Stunden, die man brauchte, wie im Fluge vergingen.









Don't Worry,  
Be Happy

# 80s/ 90s-Party

Hyper, Hyper  
♪♪

Die 80/90er waren eine wilde Zeit. Diese wollen wir mit unserer Mottoparty nacherleben.

**Wann:** Freitag, 14. Juli 2023 ab 20:30 Uhr

**Wo:** Aula in der Grundschule  
mit DJ Sebastian & DJ Justin

Macarena  
♪

**Wir freuen uns auf Euch!**

## Tapfer, Tapfer

Unfälle und Zeltlager gehören leider zusammen. Gerade bei den Sportwettkämpfen passiert immer wieder etwas. Nicht umsonst gibt es einen hervorragenden Sanitätsdienst im Zeltlager. Dass sich jedoch Schiedsrichter bei Wettkämpfen verletzen, ist eher selten. So war es doch verwunderlich, als Elke Minßen am Sonntag verletzt auf der "Ersatzbank" sitzen musste. Was war passiert? Die Kinder und Jugendlichen zeigten auf der Rutschbahn Höchstleistungen. Also trat auch Elke an die Bahn um sich eine Abkühlung zu holen und, angefeuert von ihren Schiri-Kollegen, natürlich auch ihre Rutschkünste auszuprobieren. Leider ging das schief und Elke verletzte sich am Knie. Somit war zumindest Sonntag die Schiedsrichter-Ersatzbank ihr Platz, wobei ein Campingstuhl an einem schattigen Plätzchen auch nicht die schlechteste Wahl war. Aber natürlich ließ sie sich nicht davon abhalten, weiter die Leistungen der Teilnehmer zu bewerten. Auch bei den Wettbewerben der darauffolgenden Tage war Elke am Start um Zeiten zu nehmen oder Bälle zu zählen. Wir sagen: wer solche Nehmerqualitäten beweist und dabei auch ein bisschen über sich selbst lachen kann, ist im Zeltlager genau richtig! 👍



# Rette die Gummibärchen!!!

Zu Beginn gab es doch noch ein paar Fragen zum Spiel, die nach einer kurzen Erklärung aber geklärt waren. 16 Gruppen konnten sich der Herausforderung stellen und um die Gummibärchen mit ihrem Wissen kämpfen. Bei einigen lief es nicht ganz so gut, sie verloren alles. Die Jugendfeuerwehr Eckwarden schoss den Vogel ab und konnte alle 40 Tüten retten. Gleiches gelang der Jugendfeuerwehr Neuenkoop-Köterende.

Bemerkenswert waren auch die noch sehr jungen Teilnehmer der Jugendfeuerwehr Flachsmeer, die außerdem nur zu zweit waren. Sie konnten immerhin 8 Tüten retten, da sie sehr geschickt setzten. Daran hatten sie selber erst gar nicht geglaubt, umso größer war die Freude.

Auch das Publikum wurde in das Spiel eingebunden. Vor Bekanntgabe der Lösung wurde ein einzelner Zuschauer nach seinem Lösungsvorschlag gefragt. Meistens lag das Publikum richtig.

Sicher hätte so manche Gruppe mehr abstauben können, aber bei einigen lag der Altersdurchschnitt doch sehr niedrig, dabei war Unterstützung auch durch Betreuer durchaus erwünscht. Vielleicht klappt das ja beim nächsten Zeltlager besser?







# Grüße und Wünsche, Kontakte und sonstiges

Lulu sucht charmanten Herren mit gebildeter Ausbildung da sie selbst bei der LzO gelernt hat. Typen von der Raiba und OLB sind wünschenswert

Unsere Kapitänin (16) sucht ein Teammitglied für gemeinsame Abende zu Zweit. Wenn ihr euch angesprochen fühlt kommt zur JF Jade und fragt nach Angelina.

Der Wilde „Thomas“ (Ole 17) aus der Jf Brake sucht eine Perle (16-18) für ein romantisches Date. Bei Interesse bei der JF Brake melden.

**Lieber Timo von der JF Jade  
Wir wünschen dir aus Aurich  
alles Liebe und Gute zu deinem  
11. Geburtstag.  
Genieße den Tag und lass dich  
ordentlich von deinen  
Kameraden feiern.  
Wir haben dich Lieb,  
Mama, Christian und Anton**

Unser Betreuer Felix (21) hat seine Telefonnummer verloren. Kann ihm eine süße Betreuerin vielleicht ihre borgen? Abzugeben bei der JF Stotel

Julia, 19, Betreuerin der JF Stotel sucht einen passenden Schlauch für romantische Abende zu zweit

Stephan, 20, Betreuer der JF Stotel sucht seine passende Granate zum entschärfen

Unser Betreuer Yannik M/20 aus der Feuerwehr Ovelgönne sucht eine hübsche sie für gemeinsame Gespräche und vielleicht auch etwas längeres. Er ist ein relativ schüchterner junge Feuerwehrmann. Bei interesse melde dich doch bei der JF Ovelgönne

Katarina)11 sucht einen hübschen junge er sollte stark und lustig sein. Bei Bedarf meldet euch bei der JF Warfleth

Nina 11 sucht einen süßen jungen, er sollte stark, lustig und mutig sein. Bei Bedarf meldet euch bei der JF Warfleth

Hallo Katja aus Großenmeer. Ich bin Jonas aus Rodenkirchen. Du hattest mich über die Lagerzeitung kontaktiert. Ich muss dich allerdings korrigieren ich komme nicht von SRS sondern aus Rodenkirchen. Ich vermute mal du meinst mich. Weil es bei SRS kein Jonas gibt. Ich bin momentan tatsächlich offen für eine Beziehung. Ich bin über den Tag ziemlich beschäftigt. Aber Abends können wir uns gerne den Sternenhimmel anschauen. Melde Dich einfach bei der JF Rodenkirchen. LG dein Jonas.

"Bist du krank?"

"Nein ungeschminkt."



## Miss Feuerwehr 2.0

Da aufgrund des Unwetters nicht alle Models bei der großen Wahl zur Miss Feuerwehr mitmachen konnten durften diese „ausgeschlossenen“ für sich noch einmal antreten. Moderiert wurde das von Bürgermeister Dennis, der damals mit den dreien in der Turnhalle gestrandet ist und hier den Vorentscheid der Wahl durchführte. Gewonnen hat die Wahl „Chanel“ aus Lemwerder, die eindeutig die meisten Stimmen erreichen konnten.

Von unserer Seite herzlichen Glückwunsch und vielen Dank, dass ihr euch noch einmal so schön für uns habt ausstaffieren lassen.





# Bilder, Bilder, Bilder.....





# Das Wetter in Ovelgönne

Donnerstag, 13.7.			20° / 13° gefühlte 20° / 12°	 90 %	 2,2 l/m <sup>2</sup>	 SW 18 km/h Böen 46 km/h	
wolzig und windig							
☀️↑ 05:15 Uhr ☀️↓ 21:48 Uhr		☀️ Heute werden bis zu 6 Sonnenstunden erwartet		🌡️ Abnehmende Sichel ?			
Morgens 06 - 12 Uhr		20° / 13° leicht bewölkt und windig	 35 %	 0 l/m <sup>2</sup>	 SW 20 km/h Böen 46 km/h		
Mittags 12 - 18 Uhr		20° / 19° leichter Regenschauer und windig	 90 %	 2,2 l/m <sup>2</sup>	 W 20 km/h Böen 46 km/h		
Abends 18 - 22 Uhr		18° / 16° wolzig	 50 %	 0 l/m <sup>2</sup>	 W 12 km/h		
Nachts 22 - 06 Uhr		15° / 13° wolzig	 5 %	 0 l/m <sup>2</sup>	 SW 8 km/h		
Freitag, 14.7.			23° / 13° gefühlte 24° / 13°	 0 %	 0 l/m <sup>2</sup>	 SW 12 km/h	
wolzig							
☀️↑ 05:16 Uhr ☀️↓ 21:47 Uhr		☀️ Heute gibt es bis zu 5 Sonnenstunden		🌡️ Abnehmende Sichel ?			
Morgens 06 - 12 Uhr		21° / 13° leicht bewölkt	 0 %	 0 l/m <sup>2</sup>	 SW 11 km/h		
Mittags 12 - 18 Uhr		23° / 22° wolzig	 0 %	 0 l/m <sup>2</sup>	 SW 18 km/h		
Abends 18 - 22 Uhr		22° / 19° bedeckt	 0 %	 0 l/m <sup>2</sup>	 O 6 km/h		
Nachts 22 - 06 Uhr		18° / 17° bedeckt	 90 %	 <0,1 l/m <sup>2</sup>	 SO 10 km/h		